

Pressemitteilung

Kreissparkasse Heilbronn stärkt regionale Wirtschaft mit über 127 Millionen Euro an Fördermitteln

Institut von der LBBW als Premium-Partner Förderkreditgeschäft ausgezeichnet

Heilbronn, 10. Juni 2026

Die Kreissparkasse Heilbronn zählt zu den aktivsten Förderberatern im Land und ist seit vielen Jahren Marktführer im Förderkreditgeschäft in der Region. Nun wurde sie von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) erneut als „Premium-Partner Förderberatung“ ausgezeichnet. Einen Sonder-Award gibt es zudem für das hohe Fördermittelvolumen.

Die Kreissparkasse Heilbronn setzt seit Jahren erfolgreich auf das Förderkreditgeschäft und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung in der Region. Im Geschäftsjahr 2025 konnten privaten und gewerblichen Kunden über 127,27 Millionen Euro an Förderdarlehen bereitgestellt werden. Dafür wurde das Kreditinstitut nun zum wiederholten Male von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als Premium-Partner Förderberatung ausgezeichnet. Einen Sonder-Award gab es zudem für das große Volumen an ausgereichten Förderkrediten, mit dem die Heilbronner unter den Top 5 aller Sparkassen im Land sind.

„Fördermittel sind ein entscheidender Impulsgeber für die Wirtschaft. Wir stellen unseren Kundinnen und Kunden öffentlich geförderte Darlehen zur Verfügung, um Investitionen zu ermöglichen und die regionale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken“, betonte Miguel Soto Palma, Firmenkundenvorstand der

Kreissparkasse Heilbronn, anlässlich der Auszeichnung. Dabei ordnet er die aktuelle Entwicklung differenziert ein: „Wir bewegen uns in einem anspruchsvollen Umfeld und die Investitionsneigung der Unternehmen ist tendenziell zurückhaltend.“

Doch trotz anhaltenden schwierigen Rahmenbedingungen konnte man erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, so Frank Wenz, Leiter Förderkreditgeschäft der LBBW bei der Übergabe der Auszeichnungen in Heilbronn. „Gemeinsam mit den Sparkassen in Baden-Württemberg haben wir 2025 Förderkredite in Höhe von 3,3 Mrd. Euro ausgereicht. Insbesondere die Förderprodukte der L-Bank und die Programme zur Immobilienfinanzierung der KfW wurden von den Sparkassen im Land sehr stark nachgefragt und schneller am Markt platziert als durch jede andere Institutsgruppe.“ So konnte die Sparkassenfinanzgruppe ihre Marktführerschaft bei Förderkrediten auf einen Marktanteil von 54 Prozent ausbauen. Ein entscheidender Erfolgsfaktor ist für Miguel Soto Palma dabei die starke Beratungsqualität der Kreissparkasse, eine persönliche Ausrichtung und die Nähe zu den Kunden. „Nur so lassen sich maßgeschneiderte, nachhaltige Finanzierungskonzepte realisieren“, ist der Vorstand überzeugt. „Auch in Zukunft werden wir unsere Kundinnen und Kunden kompetent und mit hohem Fachwissen begleiten und über mögliche Fördermittel des Bundes oder des Landes umfassend beraten“, so Miguel Soto Palma weiter.

Bei der LBBW schätzt man die erfolgreiche, enge Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Heilbronn. „Hier arbeiten echte Spezialisten mit hervorragender Marktkennntnis“, sagte Frank Wenz. Auch wenn

die meisten Klein- und Mittelständler seit Corona eigentlich nur noch im Krisenmodus agierten und weiterhin eher abwarteten, gewinne das Thema Energieerzeugung angesichts des Irak-Krieges an Bedeutung. „Ob Wärmepumpe oder Photovoltaikanlage – wir haben hier ein Fördergeschäft wie nie zuvor und verzeichnen eine hohe Investitionsbereitschaft“, konstatierte Frank Wenz. Miguel Soto Palma lobte insbesondere die Konditionsgestaltung der Förderbanken und betonte: „Die verantwortungsvolle Einbindung von Fördermitteln hat für uns Priorität, um Unternehmen und Privatpersonen bestens bei ihren Vorhaben zu unterstützen.“

Sparkassen-Finanzgruppe führender Anbieter

Mit einem Anteil von über 54 Prozent ist die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg Marktführer bei der Vergabe von Förderkrediten der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und der L-Bank. So unterstützen Sparkassen beispielsweise mit Fördermitteln für den Klimaschutz die „Energiewende“ vor Ort. Die Sparkassen-Finanzgruppe spielt eine zentrale Rolle bei der Vergabe von Förderkrediten, die Unternehmen und Privatpersonen helfen, finanzielle Lücken zu schließen und gesellschaftlich relevante Projekte umzusetzen. Nicht umsonst ist man der größte Finanzierer des deutschen Mittelstands.

Für weitere Informationen:

Isabell Grosser
Pressesprecherin
Kreissparkasse Heilbronn
Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Seite 4

Pressemitteilung 10. Juni 2026

Telefon: 07131 / 638 10821

E-Mail: isabell.grosser@ksk-hn.de

Presseinformation auch im Internet unter:
www.ksk-hn.de

Über die Kreissparkasse Heilbronn

Die Kreissparkasse Heilbronn ist mit einer Bilanzsumme von über 13,8 Milliarden Euro und rund 1.700 Mitarbeitern die große regionale Sparkasse in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. Seit ihrer Gründung 1856 hat sie sich zum marktführenden Kreditinstitut der Region entwickelt und versteht sich als Berater- und Beziehungsbank vor Ort. Sie betreibt das gesamte Bankgeschäft – von Anlagen und Krediten für Privatkunden und mittelständische Unternehmen über Beteiligungen bis hin zu Vermögensverwaltung oder Stiftungsmanagement.